

Schömborg



Beteiligungsbericht

für das Jahr

2016

Stadt Schöenberg

Alte Hauptstraße 7
72355 Schöenberg

Tel.: 07427 / 9402-0
Fax: 07427 / 9402-24

info@stadt-schoemberg.de
www.stadt-schoemberg.de

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeiner Teil

- 1.1 Vorwort des Bürgermeisters**
- 1.2 Rechtliche Grundlagen**
- 1.3 Übersicht**
- 1.4 Grafische Darstellung**

2. Einzeldarstellung der Beteiligungen

- 2.1 Eigenbetrieb Wasserversorgung**
- 2.2 Überlandwerk Eppler**
- 2.3 Wohnbaugenossenschaft Balingen**
- 2.4 Volksbank Albstadt**

3. Mitgliedschaft in Zweckverbänden

- 3.1 Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal**
- 3.2 Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe**
- 3.3 Zweckverband Abwasserreinigung Primtal**
- 3.4 Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU)**
- 3.5 Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau**

4. Vereine und sonstige Verbänden

- 4.1 Mitgliedschaften und Mitgliedsbeiträge**

1. Allgemeiner Teil

1.1 Vorwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

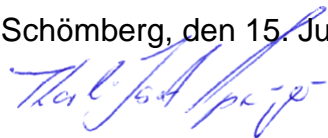
mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht will die Stadt Schömberg Ihnen und allen weiteren Interessierten einen Überblick über die Beteiligungen unserer Stadt im Jahr 2016 geben.

Die Übertragung bestimmter Aufgaben auf Unternehmen und Zweckverbände ermöglichte eine am Wohl der Bevölkerung gemessen verbesserte Qualität der Leistung sowie eine kosteneffizientere Erbringung.

Der vorliegende Beteiligungsbericht basiert auf den Abschlüssen 2016 der einzelnen Unternehmen und Verbänden an denen die Stadt beteiligt ist sowie den damals gültigen Satzungen und Verträgen.

Sie können diesen Bericht auch auf der Internetseite der Stadt Schömberg abrufen oder eine zur Einsichtnahme bereitliegende Kopie im Zimmer 33 des Rathauses einsehen.

Schömberg, den 15. Juni 2018



Karl-Josef Sprenger
Bürgermeister

1.2 Rechtliche Grundlagen

In § 105 Absatz 2 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg ist festgelegt, dass alle Städte und Gemeinden des Landes verpflichtet sind, zum Zwecke der Information von Einwohnern und Gemeinderat, regelmäßig einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen.

Der Bericht muss zu den jeweiligen Unternehmen u.a. folgende Informationen beinhalten:

- den Gegenstand des Unternehmens
- die Beteiligungsverhältnisse
- die Besetzung der Organe (Geschäftsführer, Vorstände)
- die Beteiligungen die das Unternehmen seinerseits hat
- den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks
- die Grundzüge des Geschäftsverlaufs des letzten Jahres
- die Lage des Unternehmens
- die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde
- die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeiter
- die wichtigsten Kennzahlen zur Finanzlage des Unternehmens

Ist die Gemeinde mit weniger als 25 % an dem Unternehmen beteiligt, muss lediglich

- der Gegenstand des Unternehmens
- die genauen Beteiligungsverhältnisse, und
- der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

dargestellt werden.

Nachfolgender Bericht bemüht sich diese rechtlichen Vorgaben bestmöglich und mit besonderem Augenmerk auf Verständlichkeit umzusetzen.

Der Anteil der Stadt am Überlandwerk Eppler und dem Eigenbetrieb Wasserversorgung übersteigt 25 %. Die Beteiligung an der Wohnbau Genossenschaft Balingen und der Volksbank Ebingen ist hingegen unter 25 %, dem entsprechend werden dazu weniger Informationen dargestellt.

Die Mitgliedschaften in Zweckverbänden werden der Vollständigkeit halber ebenfalls dargestellt, auch wenn dies von der Gemeindeordnung nicht gefordert wird.

1.3 Übersicht

Die Stadt Schömberg ist beteiligt an vier Unternehmen und ist Mitglied in fünf Zweckverbänden. Bei den Beteiligungen sind besonders der Eigenbetrieb Wasserversorgung - eine 100-prozentige Tochter der Stadt – und das Überlandwerk Eppler GmbH von wirtschaftlicher Relevanz. An letzterer sind auch die Gemeinden Dormettingen und Dotternhausen mit je einem Drittel beteiligt.

Weniger gewichtig sind die Beteiligungen an der Volksbank Ebingen eG und der Wohnbaugenossenschaft Balingen eG. An beiden hält die Stadt jeweils nur wenige Geschäftsanteile.

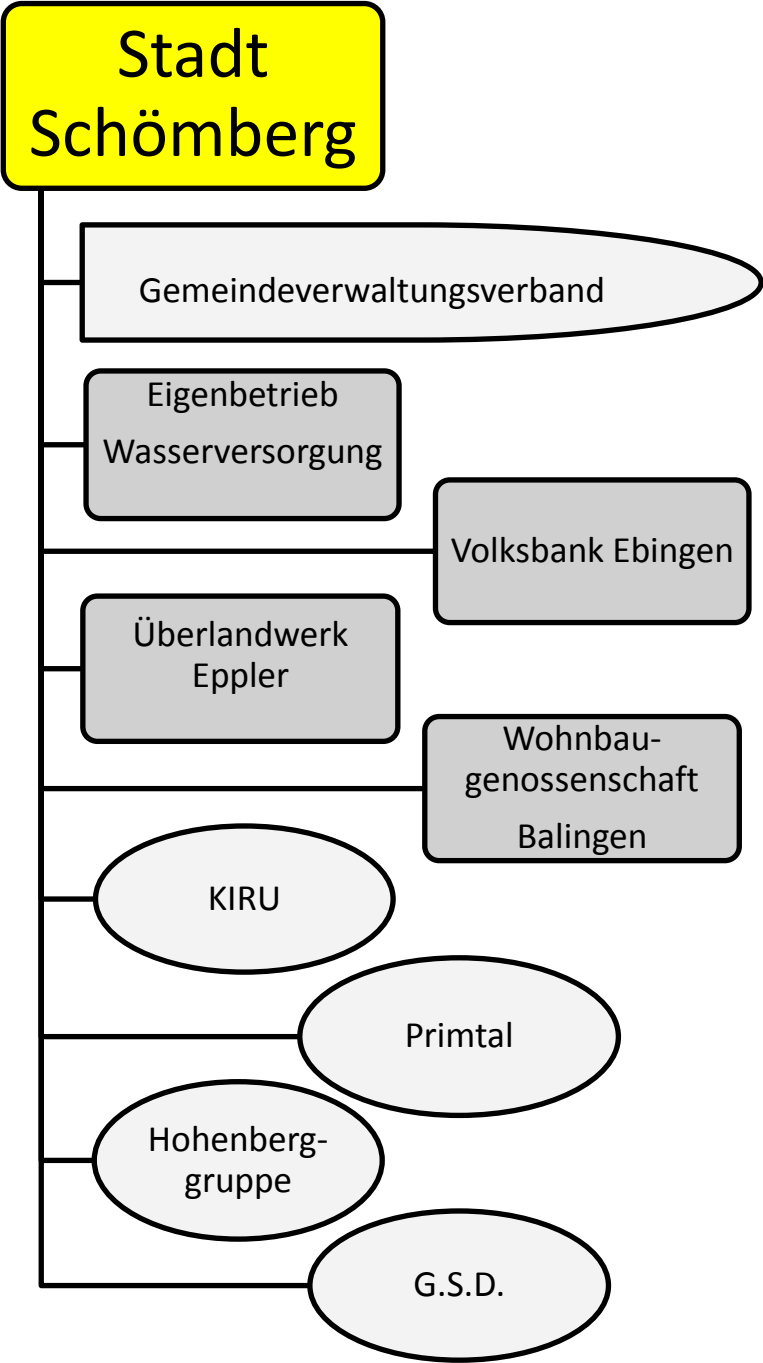
Bei den Zweckverbänden ist für Schömberg der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal von besonderer Bedeutung. Er übernimmt für die Stadt u.a. Aufgaben im Bereich von Personalangelegenheiten, Veranlagungsverfahren und Kassengeschäften.

Von wesentlicher Bedeutung ist die Mitgliedschaft bei der Kommunalen Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU), von der die Stadt diverse IT-Leistungen bezieht. Der Stimmenanteil der Stadt ist in diesem Verband jedoch verschwindend gering. Gleiches gilt für den Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe, durch den die Stadt zusätzliches Frischwasser beziehen kann, wenn die Wassergewinnung aus den eigenen Quellen nicht ausreichend ist. Weiterhin ist die Stadt Mitglied beim Zweckverband Abwasserreinigung Primital.

Der Gemeindeelektrizitätsverband GSD erfüllt keine unmittelbare Funktion für die Stadt, über ihn werden jedoch die EnBW-Aktien gehalten.

Am Ende des Berichts werden Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden aufgeführt, die keine Aufgaben für die Stadt erfüllen, uns dabei jedoch unterstützen oder gemeinsame Ziele teilen.

1.4 Grafische Darstellung



2 Einzeldarstellung der Beteiligungen

2.1 Eigenbetrieb Wasserversorgung

Alte Hauptstraße 7 72355 Schömberg	Telefon:	07427 / 9402-0
	Telefax:	07427 / 9402-24
	E-Mail:	info@stadt-schoemberg.de
	Internet:	www.stadt-schoemberg.de

2.1.1 Organe

- **Geschäftsführer**
nicht bestellt
- **Vorstand**
nicht bestellt

2.1.2 Stammkapital / Beteiligungsverhältnisse

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung ist eine 100 % Tochter der Stadt Schömberg.

2.1.3 Gegenstand des Unternehmens / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Bereitstellung und der Verkauf von Trinkwasser an die Einwohner der Stadt Schömberg.

Öffentlicher Zweck ist die Versorgung der Einwohner der Stadt Schömberg mit Wasser. Die Versorgung wird ergänzt durch Wasserlieferungen des Zweckverbandes Wasserversorgung Hohenberggruppe.

2.1.4 Lage und Geschäftsverlauf 2016

Im Jahr 2016 lag die Menge des Eigenwasseraufkommens deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt. Das Eigenwasseraufkommen in beiden Stadtteilen erreichte 168.019 m³. Der Wasserzukauf vom Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe erreichte einen Stand von 121.237 m³, im Jahr 2015 betrug der Zukauf 160.805 m³. Die Menge des verkauften Wassers betrug 199.980 m³ und lag unter dem Wert des Vorjahres. Der Wasserverlust in Schömberg ist auf einen Wert von 19,3% angestiegen

(Vorjahr: 15,2%), der Wasserverlust in Schörzingen belief sich auf 19,8% (Vorjahr: 16,9%).

Im Jahre 2016 wurden insgesamt 18 Rohrbrüche, davon 7 in Schörzingen, vom eigenen Personal geortet und behoben. 3 Rohrbrüche ereigneten sich auf Hausanschlussleitungen, 2 Rohrbrüche auf der Quelleitung. Die Qualität des Trinkwassers war entsprechend den Untersuchungen stets einwandfrei.

Das Unternehmen schloss das Geschäftsjahr 2016 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 86.753,39 € (Vorjahr: Jahresfehlbetrag in Höhe von 18.265,66 €) ab.

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse	411.722,62 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00 €
3. Materialaufwand	318.836,95 €
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	107.474,45 €
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	74.398,76 €
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.032,65 €
7. Sonstige Zinsen und Erträge	32,45 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.830,95 €
9. Ergebnis der Geschäftstätigkeit	- 86.753,39 €
10. Jahresfehlbetrag	86.753,39 €

2.1.5 Mitarbeiter

Der Eigenbetrieb hat keine eigenen Mitarbeiter.

2.1.6 Bilanz

Der Wasserversorgungsbetrieb hatte eine Bilanzsumme von 2.555.690,62 € (Vorjahr: 2.705.630,50 €). Eine detaillierte Darstellung finden Sie auf der nachfolgenden Seite.

Aktiva

A. Anlagevermögen

I.	Sachanlagen	1.910.364,00 €
II.	Finanzanlagen	456.331,98 €

B. Umlaufvermögen

I.	Vorräte	7.411,30 €
II.	Forderungen	181.583,34 €

2.555.690,62 €

Passiva

A. Eigenkapital

I.	Stammkapital	639.114,85 €
II.	Allgemeine Rücklagen	565.842,16 €
III.	Verlust	- 272.006,97 €

B. Empfangene Ertragszuschüsse 69.616,00 €

C. Rückstellungen 7.500,00 €

D. Verbindlichkeiten

1.	gegenüber Kreditinstituten	133.629,04 €
2.	aus Lieferung und Leistungen	63.536,98 €
3.	gegenüber der Stadt	1.336.064,82 €
4.	sonstige	12.393,74 €

2.555.690,62 €

2.2 Überlandwerk Eppler GmbH

Dormettinger Straße 32 72359 Dotternhausen	Telefon:	07427 / 931566
	Telefax:	07427 / 931567
	E-Mail:	info@ueberlandwerk.de
	Internet:	www.ueberlandwerk.de

2.2.1 Organe

- **Geschäftsführung**

Theo Haug

- **Gesellschafterversammlung**

Die Gesellschaftsversammlung besteht aus 3 Vertretern der Stadt Schömberg und je 2 Vertretern der beiden anderen Gesellschafter (Dotternhausen, Dormettingen). Jeder Gesellschafter hat das gleiche Stimmrecht.

2.2.2 Stammkapital / Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital:	<u>30.000,- €</u>
Stadt Schömberg	10.000,- €
Gemeinde Dotternhausen	10.000,- €
Gemeinde Dormettingen	10.000,- €

2.2.3 Gegenstand des Unternehmens / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, der Erwerb und die Verteilung elektrischer Energie an Wiederverkäufer und Letztabnehmer.

Öffentlicher Zweck ist die Versorgung der Einwohner mit Elektrizität zu kosteneffizienten Bedienungen.

2.2.4 Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die Firma Eppler hält ihrerseits Beteiligungen an folgenden Unternehmen:

Energieagenturbeteiligungs GbR, Stuttgart	1,00 €
Südwestdeutsche Stromhandels GmbH, Tübingen	5.000,00 €
Energieagentur Zollernalb gemeinnützige GmbH, Albstadt	500,00 €
Erneuerbare Energien Zollern Alb GmbH, Balingen	20.000,00€

2.2.5 Lage und Geschäftsverlauf 2016

Im Jahr 2016 konnte ein Überschuss von 279.668,82 € nach Steuern erwirtschaftet werden (Vorjahr: 164.944,61 €). Von diesem Überschuss werden 95.481,14 € (34 %) an die Gesellschafter ausgeschüttet. Der Rest von 184.187,68 € (66 %) wird auf Rechnung vorgetragen. Dieses Verfahren wurde auch in den Vorjahren praktiziert. Der gesamte Gewinnvortrag beträgt derzeit 1.591.352,35 € (Vorjahr: 1.395.408,00 €) Gleichzeitig konnten die Kreditschulden in 2016 von rund 500.856,87 € auf 420.260,89 € verringert werden.

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse	7.007.998,25 €
2. Andere aktivierte Eigenleistung	29.647,24 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	3.387,85 €
4. Materialaufwand	5.600.451,19 €
5. Personalaufwand	514.552,06 €
6. Abschreibungen	112.349,45 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	399.912,52 €
8. Erträge aus Beteiligungen	5.347,42 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	587,53 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.666,49 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	398.036,58 €
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	115.945,57 €
13. Sonstige Steuern	2.422,19 €
14. Jahresüberschuss	279.668,82 €

2.2.6 Mitarbeiter

Es waren im Jahr 2016 durchschnittlich 8 Mitarbeiter beschäftigt, davon 7 in Vollzeit und 1 in Teilzeit.

2.2.7 Bilanz

Die Bilanzsumme lag im Jahr 2016 bei 3.276.750,14 € und war somit um 217.071,25 € geringer als im Vorjahr (3.493.821,39 €). Details zur Bilanz sind auf der nachfolgenden Seite dargestellt.

Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände	99.098,00 €
II. Sachanlagen	1.102.495,76 €
III. Finanzanlagen	25.501,00 €

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte	124.132,91 €
II. Forderungen	1.276.929,38 €
III. Kassenbestand	648.593,09 €

C. Rechnungsabgrenzungsposten 0,00 €

3.276.750,14 €

Passiva

A. Eigenkapital

I. Gezeichnetes Kapital	30.000,00 €
II. Gewinnvortrag	1.281.683,53 €
III. Jahresüberschuss	279.688,82 €

B. Rückstellungen 268.110,78 €

C. Verbindlichkeiten 1.417.287,01 €

3.276.750,14 €

2.3 Wohnbaugenossenschaft Balingen eG

Längenfeldstraße 21 72336 Balingen	Telefon:	07433 / 1606-0
	Telefax:	07433 / 1606-60
	E-Mail:	info@wohnbau-balingen.de
	Internet:	www.wohnbau-balingen.de

2.3.1 Organe

- **Vorstand**
Walter Zanker
Karl-Heinz Welte
- **Mitgliederversammlung**
Versammlung der 2.197 Mitglieder. Die Mitglieder halten insgesamt 3.598 Geschäftsanteile, was einen Zugang von 13 Anteilen entspricht (Vorjahr 3.585 Anteile).

2.3.2 Beteiligungsverhältnisse

Die Stadt Schömberg hält 3 Geschäftsanteile mit einem Wert von je 150,- €.

2.3.3 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen errichten, erwerben, betreuen, bewirtschaften, verwalten, vermitteln und veräußern; sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen.

2.3.4 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck liegt in der Förderung einer guten, sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung. Die Wohnbaugenossenschaft trägt hierzu einen kleinen Teil bei.

2.4 Volksbank Albstadt eG

Marktstraße 57 72458 Albstadt	Telefon:	07431 / 576-0
	Telefax:	07431 / 3144
	E-Mail:	info@volksbank-albstadt.de
	Internet:	www.volksbank-albstadt.de

2.4.1 Organe

- **Aufsichtsratsvorsitzender**
Dr. Andreas Fandrich
- **Vorstand**
Robert Kling
Benjamin Wurm
Reiner Lebherz

2.4.2 Beteiligungsverhältnisse

Die Volksbank Albstadt hatte im Jahr 2016 insgesamt 27.000 Mitglieder.

Jedes Mitglied kann beliebig viele Geschäftsanteile zu je 250,- € halten.

Die Stadt Schömberg hält 3 Geschäftsanteile mit einem Geschäftsguthaben von zusammen 750,- €. (Im Jahr 2016 betrug die Dividende 3,5 %)

2.4.3 Gegenstand des Unternehmens / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Als moderne Universalbank ist sie für die Menschen und die Wirtschaft der Region tätig und sieht ihre Aufgabe darin, die Mitglieder und Kunden der Bank wirtschaftlich zu fördern, die Selbstständigkeit und wirtschaftliche Unabhängigkeit des Einzelnen zu festigen und die Wirtschaftskraft der Region zu stärken. Darüber hinaus stellt sich die Volksbank kulturellen Aufgaben und Forderungen der Umwelt.

2.4.4 Lage und Geschäftsverlauf 2016

Die wirtschaftliche Situation der Volksbank Albstadt konnte im Geschäftsjahr 2016 weiter gefestigt werden.

Die Bilanzsumme ist um 86,94 Mio. € auf 1.098.101.570,95 € (Vorjahr: 1.011.159.000,- €) gestiegen, der Bilanzgewinn um 33.247,87 € auf 2.521.853,14 € gestiegen.

Die Geschäftsführung rechnet für das Geschäftsjahr 2017 mit einer insgesamt verbesserten konjunkturellen Entwicklung.

2.4.5 Mitarbeiter

Die Volksbank Albstadt beschäftigte 2016 236 Mitarbeiter und 18 Auszubildende.

2.4.6 Bilanz

Bilanzsumme:	1.098.101.570,95 €
Bilanzgewinn:	2.521.853,14 €

VB Albstadt:

Kundengelder:	825.359.992,53 € (Vorjahr: 786.553.894,87 €)
Ausleihungen:	514.393.909,07 € (Vorjahr: 448.955.644,33 €)
Eigenkapital:	69.185.862,07 € (Vorjahr: 67.419.213,16 €)

3 Mitgliedschaft in Zweckverbänden

3.1 Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Schillerstraße 29 72355 Schömberg	Telefon: 07427 / 9498-0 Telefax: 07427 / 9498-30 E-Mail: sekretariat@gvv-os.de Internet: www.oberes-schlichemtal.de
--------------------------------------	--

3.1.1 Organe

- **Verbandsvorsitzender**
Karl-Josef Sprenger
- **Verbandsversammlung**
Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden und 13 weitere Vertreter.
- **Verwaltungsrat**
Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden.

3.1.2 Beteiligungsverhältnisse

Mitglieder im GVV Oberes Schlichemtal sind neben der Stadt Schömberg die Gemeinden Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Hausen a.T., Zimmern u.d.B., Weilen u.d.R. und Ratshausen.

3.1.3 Öffentlicher Zweck

Der Gemeindeverwaltungsverband ist im Bereich Schömberg im Wesentlichen zuständig für die Bearbeitung von Personalangelegenheiten, die vorbereitende Bauleitplanung, die Kassengeschäfte, die Trägerschaft der Hauptschule sowie die Touristikförderung. Außerdem hat er die Aufgabe die häuslichen und gewerblichen Abwässer der Gemeinden Ratshausen, Hausen a. T., Weilen u. d. R. und der Stadt Schömberg zu übernehmen, der Kläranlage zuzuleiten und zu reinigen.

3.2 Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe

Wasserwerk Hammer 78580 Bärenthal	Telefon:	07429 / 99074
	Telefax:	07429 / 2185
	E-Mail:	Verwaltung@hohenberggruppe.de
	Internet:	www.hohenberggruppe.de

3.2.1 Organe

- **Verbandsvorsitzender**
Frank Schroft
- **Verbandsversammlung**
Die Verbandsversammlung besteht aus 51 Vertretern der Verbandsgemeinden, davon 2 von der Stadt Schömberg.
- **Verwaltungsrat**
Der Verwaltungsrat besteht aus 13 Vertretern, darunter der Bürgermeister von Schömberg.

3.2.2 Beteiligungsverhältnisse

Der Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe hat neben Schömberg noch 28 weitere Mitgliedsgemeinden. Außerdem gehört ihm die Albstadtwerke GmbH und Zweckverband kleiner Heuberg an. Das Bezugsrecht der Stadt Schömberg liegt bei 13,3 l/s, das sind 5% der Bezugsrechte insgesamt.

Der Zweckverband ist seinerseits mit einem Bezugsrecht von 20 l/s am Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung beteiligt.

3.2.3 Öffentlicher Zweck

Die Aufgabe des Zweckverbandes Wasserversorgung Hohenberggruppe besteht darin, den Mitgliedsgemeinden trinkbares Wasser zu liefern und die Mitglieder ggf. bei ihrer örtlichen Wasserversorgung zu unterstützen.

Die Stadt Schömberg bezieht den Großteil ihres Wasserbedarfs aus eigenen Quellen. Kann der Bedarf nicht durch das eigene Wasser gedeckt werden steht das Wasser der Hohenberggruppe zur Verfügung.

3.2.4 Lage und Geschäftsverlauf 2016

Die Bilanzsumme des Jahres 2016 betrug 16.112.606,59 € gegenüber 15.392.757,69 € in 2015. Es wurden an mehreren Anlagen gebaut, darunter die Erneuerung der Falleitung vom Hochbehälter Irndorf, der Beginn der Baumaßnahme „Neubau Hochbehälter Irndorf“ (Rohbau und Schweißen der Edelstahlbehälter), die Leitungsumlegung im Zuge der Erschließung des Wohnbaugebiets „Schnelling III, 3. BA“ in Deilingen, die Renovierung der Warte im Wasserwerk Hammer, die Ertüchtigung der Krananlage in der Maschinenhalle im Wasserwerk Hammer, die Erneuerung der Regelarmatur im Druckregler Deilingen, die Erneuerung eines Teilstücks der schadhaften Leitung im Bereich des Hochbehälters Sickersberg in Meßstetten und die Erneuerung eines Teilstücks der schadhaften Leitung zwischen Dotternhausen und Dormettingen. Die Eigenwasserförderung sank auf 2.279.259 m³ (-250.938 m³). Gleichzeitig wurde auch der Fremdwasserbezug von der Bodensee-Wasserversorgung auf 210.146 m³ verringert (-60.844 m³).

3.3 Zweckverband Abwasserreinigung Primal

Marktplatz 2 78554 Aldingen	Telefon:	07424 / 88212
	Telefax:	07424 / 88249
	E-Mail:	ralf.fahrlaender@aldingen.de

3.3.1 Organe

- **Verbandsvorsitzender**
Ralf Fahrländer
- **Verbandsversammlung**
Die Versammlung besteht aus den Bürgermeistern und mehreren Gemeinderäten jeder Gemeinde entsprechend der Einwohnerzahl.
- **Verwaltungsrat**
Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden und die Ortsvorsteher der angeschlossenen Ortsteile.

3.3.2 Beteiligungsverhältnisse

Die Mitglieder des Abwasserzweckverbandes sind Aldingen, Rottweil, Denkingen, Wellendingen, Schömberg und Frittlingen. Die Stadt Schömberg trägt einen Anteil von 8,24 % an den Investitionskosten.

3.3.3 Öffentlicher Zweck

Der Abwasserzweckverband hat die Aufgabe zur Reinhaltung der Prim und ihrer Nebenflüsse, die auf den Markungen der Mitgliedsgemeinden anfallenden häuslichen und gewerblichen Abwässer aus den Gemeinden zu übernehmen, einer Kläranlage zuzuleiten, zu reinigen sowie die Schlamm und Abfallstoffe zu beseitigen. In Schömberg ist der Abwasserzweckverband für die Entsorgung des Abwassers vom Ortsteil Schörzingen zuständig.

3.3.4 Lage und Geschäftsverlauf 2016

Die Bilanzsumme des Jahres 2016 betrug 12.072.879,30 € gegenüber 11.176.784,06 € in 2015. Der Zweckverband erwirtschaftete einen Verlust von 568.844,95 €, der durch eine Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt wurde (Vorjahresverlust 278.691,00 €). Das Eigenkapital erhöhte sich um 1.152.155,05 € auf 7.642.091,07 €.

3.4 Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU)

Schulze-Delitzsch-Weg 28 89079 Ulm	Telefon:	0731/9455-0
	Telefax:	0731/9455-47190
	E-Mail:	info@rz-kiru.de
	Internet:	www.rz-kiru.de

3.4.1 Organe

- **Verbandsvorsitzender**
Dr. Ulrich Fiedler
- **Verbandsversammlung**
Besteht aus den Mitgliedern mit Stimmrechten entsprechend ihrem Anteil an den gesamten Entgelt-Zahlungen des Vorjahres
- **Verwaltungsrat**
Besteht aus dem Vorsitzenden und entsprechend der Einwohnerzahl entsandten Vertreter der Mitglieder
- **Geschäftsführung**
Manfred Allgaier

3.4.2 Beteiligungsverhältnisse

Der Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm hat rund 360 Mitgliedsgemeinden bzw. Mitgliedslandkreise. Am Stammkapital der KIRU ist Schömberg mit 0,0922% beteiligt, das sind 6.441,78 €. Schömberg ist in der Verbandsversammlung mit 8 Stimmen vertreten. Die Zahl der Stimmen ergibt sich direkt aus den Zahlungen an die KIRU. Nimmt ein Mitglied viele Leistungen in Anspruch und muss entsprechend hohe Zahlungen an die KIRU leisten hat es auch einen höheren Stimmenanteil in der Verbandsversammlung.

3.4.3 Öffentlicher Zweck

Der Betrieb von Zentren für Dienstleistungen der Informationsverarbeitung und der damit zusammenhängenden Leistungen, die Einrichtung, Wartung und Pflege von Anlagen und Programmen der Informationsverarbeitung, der Betrieb von Rechnern, Beratung über Angelegenheiten der Informationsverarbeitung sowie die Schulung des Personals von Verbandsmitgliedern.

3.4.4 Lage und Geschäftsverlauf 2016

Die KIRU hat ihre Bilanzsumme auf 31.138.004,54 € erhöht (Vorjahr: 30.932.682,53 €). Das Anlagevermögen der KIRU beläuft sich Ende 2016 auf 19.648.038,94 €, somit ist der Wert gegenüber dem Vorjahr um 395.815,63 € gestiegen. Das Betriebsergebnis sank von -2.212,30 € im Vorjahr weiter ins Negative auf -10.554,33 €. Der Jahresüberschuss betrug 45.859,90 € (Vorjahr: 26.710,58 €), welcher satzungsgemäß der Ausgleichrückstellung zugeführt wurde. Weiterhin bestehen keine Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten. Die KIRU bemühte sich im Jahr 2016 um eine Ausweitung ihres Angebots an IT-Dienstleistungen.

3.5 Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau (GSD)

Ittersbacher Str. 1 75334 Straubenhardt	Telefon:	07082 / 948-732
	Telefax:	07082 / 948-742
	E-Mail:	GSD@straubenhardt.de

3.5.1 Organe

Geschäftsführer:

Reinhold Varwig

Verbandsvorsitzender:

Jürgen Roth

Verbandsversammlung:

Besteht aus Vertretern der Verbandsmitgliedsgemeinden.

3.5.2 Beteiligungsverhältnisse

Dem Zweckverband gehören insgesamt 50 Gemeinden an. Der GSD hält nach der Kapitalerhöhung der EnBW im Jahr 2013 noch 2.673.085 Aktien. Die Stadt Schömberg hält über den GSD 36.423 EnBW-Aktien, bzw. 0,014 % der Aktien die der GSD an der EnBW hält.

3.5.3 Öffentlichen Zweck

Über den GSD hält die Stadt Schömberg EnBW-Aktien.

3.5.4 Lage und Geschäftsverlauf 2016

Die Gesamtausgaben des GSD betragen im Jahr 2016 17.996,07 € (Vorjahr: 17.482,26 €). Es wurde eine Verwaltungskostenumlage in Höhe von 17.996,07 € erhoben und sonstige Erlöse in Höhe von 0,-- € erzielt. Die Einnahmen decken somit exakt die Ausgaben, wobei zusätzlich nicht benötigte Vorauszahlungen für die Verbandsumlage in Höhe von 4903,93 € eingenommen wurden, die den Verbandsgemeinden jedoch zurückerstattet werden. Der Stand der Rücklagen beträgt unverändert 5.000,00 €. Die Bilanzsumme beträgt 9.903,93 €. Der Verband hat keine Schulden.

4 Weitere Vereine und Verbände

4.1 Mitgliedschaften und Mitgliedsbeiträge

4.1.1 Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Der Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Albstadt-Sigmaringen besteht aus rund 270 Mitgliedern, hierzu zählen Unternehmen, Institutionen, Gemeinden, wichtige Persönlichkeiten der Region sowie Studierende, Absolventen und Professoren der Hochschule.

Der Förderverein hat sich zur Aufgabe gemacht, die Hochschule aktiv, ideell sowie finanziell bei ihren Aufgaben in Forschung und Lehre zu unterstützen.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag: 100,00 €

4.1.2 Lebenshilfe für Behinderte Zollernalb e.V.

Die Lebenshilfe im Zollernalbkreis ist ein Zusammenschluss von Menschen mit Behinderungen, deren Angehörigen, gesetzlichen Betreuern, Fachleuten und Freunden.

Ihr Ziel ist es, dass Menschen mit Behinderung am Leben in der Gesellschaft in vielseitiger Weise und selbstbestimmt teilhaben können und Wahlmöglichkeiten haben. Der Verein kümmert sich um etwa 600 behinderte Menschen und hat rund 400 Mitarbeiter.

Hinweis: Der Verein wurde zum 1. Januar 2013 in eine gemeinnützige GmbH umgewandelt.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag: 100,-- €

4.1.3 Schwäbische Dialekte e.V.

Der Förderverein Schwäbische Dialekte e.V. wurde im Jahr 2001 mit 200 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Mittlerweile hat der Verein bereits rund 550 Mitglieder.

Der Förderverein wurde mit dem Ziel gegründet, die Veränderungen der schwäbischen Mundart zu untersuchen, den Bestand zu dokumentieren und die Verwendung in den unterschiedlichen Bereichen zu fördern in denen sie ein praktikables Kommunikationsmittel oder ein Identifikationssymbol sein kann.

Hinweis: Die Stadt Schömburg hat sich für den Austritt aus dem Förderverein Schwäbische Dialekte e.V. zum 31.12.2018 entschieden.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag: 250,00 €

4.1.4 Fachverband der Landesbeamten Baden-Württemberg

Mitglieder im Fachverband der Landesbeamten sind Gemeinden, Städte und Landkreise, andere juristische Personen des öffentlichen Rechts sowie die mit standesamtlichen Aufgaben betrauten Personen, auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Dienst. Aktuell sind 1072 Städte und Gemeinden und 33 Landkreise sowie rund 60 Privatpersonen Mitglied im Fachverband.

Aufgabe des Fachverbands ist die Durchführung von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen im Auftrag und im Zusammenwirken mit dem Innenministerium und den Regierungspräsidien, sowie die Beratung der Mitglieder in Fachfragen und die Förderung des gegenseitigen Erfahrungsaustausches.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag: 60,00 €

4.1.5 Gemeindetag Baden-Württemberg Kreisverband Zollernalbkreis

Von 1.101 Städten und Gemeinden unseres Landes gehören dem Gemeindetag Baden-Württemberg gegenwärtig 1.055 mit rund 6,9 Millionen Einwohnern (64 Prozent der Landeseinwohner) an. Außerdem sind der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg und die regionalen Rechenzentren Mitglied. Auch verschiedene Zweckverbände und gemeindliche Gesellschaften sind Mitglieder.

Der Gemeindetag Baden-Württemberg hat sich in seiner Satzung unter anderem die Aufgaben gestellt seine Mitgliedsstädte und Mitgliedsgemeinden in allen Angelegenheiten der Kommunalpolitik und der kommunalen Verwaltung zu beraten und zu betreuen sowie die Belange der Mitgliedsstädte und Mitgliedsgemeinden gegenüber der Öffentlichkeit, den Parlamenten, der Regierung und den staatlichen Stellen zu vertreten. Er ist bestrebt, dabei

mitzuwirken, dass die entstehenden Gesetze und Verordnungen kommunale Notwendigkeiten berücksichtigen sowie einen finanziellen Ausgleich bringen und auf diese Weise eine praxisgerechte, bürgernahe Verwaltung möglich wird.

Verbandsumlage: 2.786,40 €

4.1.6 Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. wurde im Mai 2012 in Weilheim/Teck gegründet und zählt über 240 Mitglieder, hierzu zählen Unternehmen, Institutionen, Gemeinden, Landkreise und Vereine.

Die Aufgaben des Vereins sind Marketing und Tourismus im Bereich der Streuobstlandschaften sowie die Bewirtschaftung, der Naturschutz und die Vermarktung der Produkte.

Hinweis: Die Stadt Schömburg hat sich für den Austritt aus dem Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zum 31.12.2018 entschieden.

Jährlicher Beitrag: 1.000,--€

4.1.7 Naturpark Obere Donau e.V.

Der Naturpark Obere Donau liegt im Süden Baden-Württembergs und umfasst große Teile der Landkreise Tuttlingen, Sigmaringen, Zollernalb und Biberach. Er wurde 1980 gegründet und ist einer von insgesamt sieben Naturparks in Baden-Württemberg.

Das Schutzgebiet umfasst 1.350 Quadratkilometer entlang der Donau und ihrer Nebenflüsse Bära und Lauchert zwischen Tuttlingen und Herberlingen. Es wird vom gleichnamigen eingetragenen Verein mit Sitz in Beuron verwaltet.

Dem Naturpark gehören 55 Gemeinden sowie die vier Landkreise an. Der Siedlungsraum umfasst etwa 120.000 Menschen. Die Verwaltung befindet sich im „Haus der Natur“, dem alten Bahnhof in Beuron, der Heimat des Naturparkvereins und des Naturschutzzentrums ist. Vorsitzender des Stiftungsrats des Naturschutzzentrums Obere Donau ist der Tuttlinger Landrat Stefan Bär, Naturpark-Geschäftsführer ist Oberforstrat Bernd Schneck, Naturparkranger ist der Diplom-Forstwirt Markus Ellinger.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag: 740,--€

4.1.8 Allgemeiner Deutscher Automobil-Club e.V.

Der Allgemeine Deutsche Automobil-Club e.V., kurz ADAC e.V., ist der größte Verkehrsclub Europas mit Sitz in München.

Zweck des ADAC ist die Wahrnehmung und Förderung von Interessen aus den Bereichen Kraftfahrwesen, Motorsport und Tourismus.

Der ADAC verfügt über ein Campingplatzverzeichnis mit mehr als 5.500 Campingplätzen in Europa, welche nach einheitlichen Kriterien geprüft und mit bis zu fünf Sternen bewertet werden.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag: 49,--€